

Einladung

Innovationstagung «Mensch und Lebensraum»
Mittwoch, 15. April 2026 18.15 Uhr



Mensch und Lebensraum

Sehr geehrte Damen und Herren

Wie wir in der Schweiz wohnen, arbeiten, uns begegnen und erholen, ist kein Zufall. An der 58. Innovationstagung der OST – Ostschweizer Fachhochschule beleuchten wir, welche Trends aktuell unsere Räume prägen. Unser Lebensraum entsteht aus Entscheidungen in Planung und Politik, in Wirtschaft und Gesellschaft, im Alltag jedes Quartiers. Gleichzeitig verändert sich der Raum rasant: Städte wachsen und verdichten sich, Nutzungsansprüche prallen aufeinander, und Klimaanpassung sowie Ressourcenschutz werden zu zentralen Standortfragen. Die grosse Aufgabe lautet: Wie gestalten wir Lebensräume so, dass sie auch morgen lebenswert, vielfältig und widerstandsfähig sind?

Vier Referate beleuchten diese Fragen an der Innovationstagung aus unterschiedlichen, sich ergänzenden Perspektiven. Anna Schindler zeigt am Beispiel Zürich, wie verdichtetes Bauen gelingen kann, ohne soziale Vielfalt, ökologische Ziele und wirtschaftliche Prosperität aus dem Blick zu verlieren. Tiziano Pelli nimmt die Spannung zwischen Lebensraum und Erlebnisraum auf: Was macht Orte attraktiv und wo kippt Attraktivität in Überlastung, wenn Besuchende von ausserhalb überlebenswichtig werden, aber die lokale Bevölkerung an Grenzen stösst? Christoph Inhelder richtet den Fokus auf die Rückkehr der Natur in die Stadt und zeigt, wie Biodiversität, Klimaanpassung und Quartiersidentität mit qualitätsvoller Innenverdichtung zusammengehen können und welche Instrumente dafür entscheidend sind. Und Lars Willi ergänzt die räumliche Perspektive um eine existenzielle Grundlage: sauberes Trinkwasser. Sein Erfahrungsbericht verbindet globale Wasserrealitäten mit Erfolgsfaktoren der Trinkwasseraufbereitung in der Schweiz.

Diese Tagung lädt dazu ein, über Disziplinen und Zuständigkeiten hinweg zu denken: vom Gebäude zum Quartier, von der Stadt zur Region, von der Freizeitattraktion zur Biodiversität und von der Ressource Wasser zur Lebensqualität. Lassen Sie uns gemeinsam diskutieren, welche Innovationen wir brauchen, welche Zielkonflikte wir aushalten müssen und welche Hebel wir konkret in Bewegung setzen können, damit der Lebensraum Schweiz auch in Zukunft ein Raum für Menschen bleibt.

Die 58. Innovationstagung findet am Mittwoch, 15. April 2026, von 18:15 bis 20:30 Uhr an der OST - Ostschweizer Fachhochschule, Campus Rapperswil-Jona, Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil, Aula im Gebäude 4 (Raum 4.101) statt. Im Anschluss lädt ein Apéro zum persönlichen Austausch ein.

Wir freuen uns, Sie an diesem Abend mit fundierten Impulsen und spannenden Diskussionen zur räumlichen Entwicklung der Schweiz in den nächsten Jahren begrüßen zu dürfen.

Einladung

Innovationstagung «Mensch und Lebensraum»
Mittwoch, 15. April 2026 18.15 Uhr



Programm 58. Innovationstagung

18:15	Begrüssung Prof. Hanspeter Keel. Professor für Innovation und Produktentwicklung. OST - Ostschweizer Fachhochschule
18:25	Verdichtetes Bauen und die Zukunft des urbanen Lebensraums in Zürich Anna Schindler. Direktorin. Stadtentwicklung Zürich Zürich wächst und wird dichter. Wie kann sich die Stadt wirtschaftlich, sozial, räumlich und ökologisch nachhaltig entwickeln, um trotz zunehmender baulicher Dichte lebenswert und vielfältig zu bleiben? Ein Blick auf die Strategien der Stadt zum zukunftsgerichteten Umgang mit dem Wachstum zeigt, wie dies geschehen kann, ohne dass die Stadt ihr ambitioniertes Klimaziel, die gesellschaftliche Diversität und eine gesunde ökonomische Prosperität ausser Acht lässt.
18:50	Lebensraum vs. Erlebnisraum Tiziano Pelli. Mitinhaber. Schmid Pelli & Partner. Zürich Die Attraktivität des Lebensraumes wird massgeblich bestimmt durch das Angebot an Freizeitattraktionen. Ein breites Angebot an Restaurants, ein Zoo, hochkarätige Kulturveranstaltungen oder schöne Läden in der Altstadt - sie alle brauchen Kunden und Gäste. Hier liegt der Knackpunkt: Die lokalen Frequenzen reichen oft nicht und Besucher von ausserhalb sind überlebenswichtig. Doch der lokalen Bevölkerung wird es manchmal zu viel. Eine Gratwanderung.
Pause	
19:40	Holen wir die Natur zurück in die Stadt! Christoph Inhelder. Co-Geschäftsführer. Verein Grünes Gallustal. St. Gallen Wie gelingt die Transformation zur biodiversen Stadt? Das Projekt „Grünes Gallustal“ verbindet ökologische Aufwertung mit qualitätsvoller Innenverdichtung. Das Referat analysiert Synergien zwischen Klimaanpassung, Biodiversität und Quartiersidentität. Basierend auf Projekterfahrungen werden Instrumente aufgezeigt, um urbane Grünräume strategisch zu sichern und die Kooperation zwischen Planung, Verwaltung und Zivilgesellschaft zu steuern.
20:05	Aspekte der Trinkwasseraufbereitung Lars Willi. Aqua Innovation GmbH. Rotkreuz / St.Gallen Unterschiede und Erfolgsfaktoren der Trinkwasseraufbereitung – von Nepal über Madagaskar bis in die Schweiz. Ein unternehmerischer Erfahrungsbericht entlang globaler Wasserrealitäten.
Apéro und Networking – Die Veranstaltenden laden Sie herzlich zum Apéro ein.	

Einladung

Innovationstagung «Mensch und Lebensraum»
Mittwoch, 15. April 2026 18.15 Uhr



Veranstaltende

- **OST – Ostschweizer Fachhochschule.** Campus RJ, 8640 Rapperswil. www.ost.ch
- **Regionalmanagement Obersee-Linth.** 8640 Rapperswil. www.regionalmanagement.ch
- **Kanton Glarus, Departement Volkswirtschaft und Inneres.** 8750 Glarus. www.gl.ch
- **Schwyz Next.** 6430 Schwyz. www.schwyz-next.ch
- **Standortförderung Zürioberland.** 8494 Bauma. www.zuerioberland.ch
- **Impulsort.** 8640 Rapperswil-Jona. www.impulsort.ch
- **Wirtschaftsförderung Höfe.** 8832 Wollerau. www.standort-hoefe.ch

Durchführung

Mittwoch, den 15. April 2026, 18:15 – 20:30 Uhr

OST Ostschweizer Fachhochschule, Campus Rapperswil-Jona, 4.101 - Aula im Gebäude 4.

Folgen Sie den elektronischen Infotafeln und den Hinweisschildern.

Der anschliessende Apéro findet im Aula-Foyer statt.

Anmeldung und Kosten

[Anmeldung zur Innovationstagung, 15. April 2026](#)

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anreise

Öffentlicher Verkehr

Die OST - Campus RJ liegt unmittelbar neben dem Bahnhof Rapperswil. Wir empfehlen die Anreise mit dem ÖV.

Privatverkehr

Gebührenpflichtige Parkplätze sind ab 17 Uhr in der Tiefgarage der OST verfügbar. Der nächste öffentliche Parkplatz befindet sich ca. 5 Gehminuten entfernt, beim Kinderzoo in Rapperswil. Auf dem OST-Areal stehen nur wenige, gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung (max. 2 Stunden).

Innovationstagungen 2026

- **Mensch und Arbeit: 16. September 2026**
- **Mensch und Gesundheit: 25. November 2026**

[Newsletter ANMELDEN](#)